

NORD



Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee

Ausgabe 01/25

Treib' Sport bei Nord!



Das 75-jährige TSV-Vereinsjubiläum

Liebe Sportfreunde, liebe Leser/-innen,

es ist fast schon Tradition – Ihr haltet die neue NORD-Ausgabe kurz vor den Sommerferien in Euren Händen!

In dieser Ausgabe findet Ihr wieder Berichte des Geschehens rund um unseren Verein und viele Schnappschüsse der letzten Monate. So haben wir dieses Mal u.a. Neuigkeiten aus den Sparten Leichtathletik, Handball, Tischtennis und Volleyball dabei. Außerdem findet Ihr Berichte zu unserer Plogging-Aktion sowie zu unserem Spendenlauf.

Schwerpunkt dieser Ausgabe soll aber natürlich unser Vereinsjubiläum sein. Ein paar Texte und noch mehr Bilder sind daher in dieser Ausgabe zu finden!

Für die professionelle Aufbereitung und als Unterstützung stand uns natürlich wieder Rainer Cordes (Fa. CICERO) zur Verfügung. Vielen Dank, Rainer!

Wir hoffen, Euch gefällt die aktuelle Ausgabe! Über Hinweise und Rückmeldungen aller Art, Lob, Kritik,



aber auch über Themenwünsche würden wir uns sehr freuen!

*Viele Grüße aus der Redaktion,
Laura und Dirk*

3. Spendenlauf des TSV Nord Harrislee ein voller Erfolg



Gemeinsam ein paar Runden drehen am Holmberg und damit etwas Gutes tun – genau das war die Überschrift zum 3. Spendenlauf des TSV Nord, der erneut von den Leichtathleten ausgerichtet wurde. Fast 150 Teilnehmer machten sich auf und drehten ihre Runden auf dem Sportplatz bzw. auf einer abgesteckten Route durch den Bürgerpark. Es ging hierbei nicht um zurückgelegte Kilometer oder um gute Zeiten, sondern ausschließlich darum, Spenden für den guten Zweck und die eigene Jugendarbeit zu sammeln. Das hat sehr gut geklappt, so dass jeweils € 400,- als Spende überwiesen werden konnten. Die Teilnehmer wurden gefragt, wofür das Spendengeld genutzt werden sollte und diesen Vorschlägen sind wir sehr gerne nachgekommen.

Das große Helferteam aus der Leichtathletik-Sparte ermöglichte einen tollen Lauf. So waren ein Getränkestand während des Laufes und eine ordentliche



Bewirtung für die Läufer und zahlreichen Zuschauer genauso selbstverständlich wie eine Medaille für jeden „Finisher“.

Das Läuferfeld erstreckte sich über Teilnehmer von zwei bis 75 Jahren und deckte sowohl Hobbyläufer, Breitensportler als auch Halbprofis ab. Von den Teilnehmern wurden teilweise eher überschaubare Strecken zurückgelegt, aber auch Spitzenleistungen von bis zu 25 Kilometern erbracht.

„In erster Linie sind wir natürlich ein Sportverein. Heute war der sportliche Aspekt zwar auch gegeben, aber der gute Zweck stand ausdrücklich im Vordergrund. Wir freuen uns, dass dieser Lauf so gut angenommen wurde und wir viel Lob erhalten haben. Daher wird es in jedem Fall eine Neuauflage in 2026 geben – allerdings mit ein paar Veränderungen zu den ersten 3 Läufen!“, erläuterte der 1. Vorsitzende vom TSV Nord, Dirk Storm.



Inhalt:

3. Spendenlauf des TSV Nord Harrislee	Seite 3
Plogging-Aktion beim TSV Nord Harrislee.....	Seite 4
Ein Besuch bei den Handball-Minis.....	Seite 5
Der Handball-Landespokal geht an die Nordfrauen.....	Seite 6
Der 75. Geburtstag des TSV Nord Harrislee.....	Seite 8 - 15
Aktuelles aus der Leichtathletik-Abteilung des TSV Nord Harrislee.....	Seite 16
Das Sportangebot des TSV Nord Harrislee.....	Seite 17
Erfolgreiche Saison der Tischtennissparte – Wachstum, Erfolge und neue Impulse.....	Seite 20
Volleyballturnier der Freizeitmannschaften.....	Seite 22
NORD-Ausblick.....	Seite 15

Impressum:

Herausgeber: TSV Nord Harrislee e.V., Holmberg 20, 24955 Harrislee

Redaktion/Fotos: Dirk Storm (Leitung), Abteilungen TSV Nord Harrislee

Gesamtherstellung: CICERO GmbH, Rainer Cordes, 04631 4446088, cordes@cicero-mc.de

Auflage: 500 Stück

Das „NORD“ ist offizielles Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee. Die in dieser Ausgabe veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt und liegen jeweils in der Verantwortung des betreffenden Autors. Alle Rechte sind vorbehalten. Alle Angaben erfolgen nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr. Stand: Juli 2025





Plogging-Aktion beim TSV Nord Harrislee

Gemeinsam etwas Gutes tun für die Umwelt und für Harrislee – genau das war die Überschrift zur 5. Plogging-Aktion des TSV Nord, die wie gehabt von den Leichtathleten organisiert wurde. Plogging bedeutet, dass man sich sportlich betätigt und dabei Müll sammelt.

Mehr als 50 Vereinsmitglieder des TSV Nord machten sich Ende April auf, um die Grünflächen der Gemeinde von Müll zu befreien. Handballer, Fußballer

und die Leichtathleten selbst waren jeweils mit großen Gruppen am Start.

Die Sportler waren dabei sehr engagiert und „leider“ auch sehr erfolgreich, denn es wurden 20 Säcke voll Müll gesammelt. Als Dankeschön bekamen allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen Medaillen für den tollen Einsatz. Zum Abschluss konnten sich alle Teilnehmer noch etwas stärken und den Vormittag in gemütlicher Runde ausklingen lassen.



Ein Besuch bei den Handball-Minis des TSV Nord Harrislee



Jeder fängt mal klein an. Handballerinnen und Handballer im Alter von 4 – 6 Jahren beginnen bei den Minis des TSV Nord Harrislee. Hier werden spielerisch die Grundkenntnisse im Handball erlernt. Der Spaß steht bei den zahlreichen Bewegungsübungen absolut im Vordergrund. Alle Kinder sind herzlich willkommen und können beim Minitraining reinschnuppern. Immer dienstags von 15:30 – 16:30 Uhr in der Halle 1 freuen sich Maria, Kevin und zahlreiche Jugendtrainer/innen auf die interessierten Kinder. Trainingsinhalte sind: Kleine Aufwärmspiele, das spielerische Erlernen der ersten Handballregeln, der richtige Umgang mit dem Handball und natürlich auch Tipps zum richtigen Wurf. Und es wird natürlich auch viel Handball gespielt. Die Kinder werden bei den Trainingseinheiten auch in unterschiedliche Gruppen eingeteilt, je nachdem, wie gut man bereits mit dem Ball umgehen kann. So erlernt jeder

Mini das Handballspielen beim TSV Nord Harrislee und wird ideal auf den Start in der anschließenden F-Jugend beim TSV Nord vorbereitet, in der man mit ca. 7 Jahren startet.

Das Erlernte können die Minis dann bei den Turnieren zeigen. Zahlreiche Turniere finden in Harrislee statt. Ansonsten besuchen unsere Minis auch Turniere in anderen Hallen in der direkten Umgebung wie z.B. Tarp oder Jörl. Bei den Turnieren treffen unsere Minis dann auf die Minitteams anderer Vereine. Gespielt wird mit einem Torwart und vier Feldspielern. Dabei wird das Spiel auf einem kleinen Feld mit kleinen Toren ausgetragen. Wichtig ist, dass die Kinder sich wohlfühlen – und das tun sie beim Minihandball in Harrislee!



Lust auf Handball? Ab zum Schnuppertraining!

Minis	Mädchen & Jungs 4-6 Jahre -> Trainingszeit Di. 15:30 - 16:30 Halle 1
F-Jugend	Jahrgänge 2017, 18
Mädchen ->	Fr. 14:30 - 16:00 Halle 1 Jungs -> Fr. 15:00 - 16:30 Halle 2
E-Jugend	Jahrgänge 2015, 16
Mädchen ->	Di. 15:00 - 16:30 Halle 2 Jungs -> Mi. 15:30 - 17:00 Halle 2
D-Jugend	Jahrgänge 2013, 14
Mädchen ->	Do. 16:30 - 18:00 Halle 1 Jungs -> Mi. 17:00 - 18:30 Halle 2
C-Jugend	Jahrgänge 2011, 12
Mädchen ->	Mi. 17:00 - 18:30 Halle 2 Jungs -> Di. 17:30 - 19:00 Halle 2

Vorbeikommen & ausprobieren!

Kontakt: Andreas Lemke, Tel.: 0163/1641179, Mail: Handball@TSV-Nord-Harrislee.de

Der Landespokal geht an die Nordfrauen des TSV Nord Harrislee

Die Frauen des TSV Nord Harrislee haben den Handball-Landespokal gewonnen! Am 1. Mai besiegten sie die SG Todesfelde/Leezen mit 37:28 und sicherten sich damit den Titel. Nach der Vizemeisterschaft in der 3. Liga Nord wurde damit das zweite große Ziel erreicht. Der TSV Nord Harrislee wurde während der gesamten Partie seiner Favoritenrolle gerecht und triumphierte verdient gegen den Viertligisten. Dass Todesfelde nicht zu unterschätzen ist wusste die Mannschaft von Trainer Hendryk Jänicke. Denn der Gegner aus dem Raum Segeberg zeigte im Saisonverlauf eine starke Leistung und machte zuletzt auch den Aufstieg in die 3. Liga perfekt, so dass es im Verlauf der kommenden Spielzeit 2025/2026 ein Wiedersehen mit dem Vizepokalsieger geben wird. Die Finale begann ideal für den TSV Nord. Im Angriff lief der Ball gut durch die eigenen Reihen und vor allem das Anspiel an den Kreis funktionierte in der Anfangsphase hervorragend. So setzte sich der TSV Nord schnell auf 4:1 ab. Gestützt auf die überlegend haltende Torhüterin Jula Zietz, die dem Regionalligachampion in den ersten zehn Minuten mit drei parierten Siebenmetern zusätzlich den Zahn zog, gelang beim 10:6 (14.) binnen zwei Minuten ein Vier-Tore-Vorsprung. Nach dem 15:10 (20.) luden die Harrisleerinnen im Angriff noch einmal richtig durch und waren vor allem aus dem Positionsspiel mit

einer sehr guten Trefferquote unterwegs. Zur Pause stand eine klare und verdiente 21:12 Führung. Auch in der zweiten Halbzeit war der TSV Nord das bessere Team. Gegen die nie aufsteckende SG Todesfelde/Leezen wog der Vorsprung zwischen sieben bis zehn Toren hin und her. Bis zum 28:21 (44.) war der zweite Durchgang somit auf Augenhöhe. Doch die starke Kreisläuferin Cassandra Vogler sorgte mit dem dreißigsten Harrisleer Tor zum 30:21 für klarere Verhältnisse. Die routinierte ehemalige Bundesligaspielerin Lotta Woch erzielte immer zum richtigen Zeitpunkt Tore für die Nordfrauen, bei denen zudem Torhüterin Jula Zietz weiter konstant gut hielt. Gut zehn Minuten vor dem Ende der Partie war beim 31:22 das Spiel schon zu Gunsten des TSV Nord Harrislee gelaufen, der sich bis zum Schluss keine Blöße mehr gab und durch den hochverdienten 37:28 Erfolg den „Pott“ mit nach Harrislee nahm.

Direkt nach Abpfiff wurden die Siegershirts angezogen und die Pokalübergabe konnte vor den ca. 50 mitgereisten Fans genossen werden. Die Fahrt in das 200 km entfernte Mölln im Herzogtum Lauenburg wurde nicht nur mit einem Titel und einem Pokal belohnt. Darüber hinaus erhielt das Siegerteam vom veranstaltenden Handballverband Schleswig-Holstein eine Kiste Bier und einen Scheck über 200 € als Siegprämie.



Gardinen · Plissee · Vertikal · Rollo · Jalousetten

FensterPlatz

Raumausstattermeisterin Kerrin Jendryschik

Am Ozer 8 · 24955 Harrislee · Tel 0461 - 700 29 63
Mobil: 0176-51 14 08 93 · www.fensterplatz-harrislee.de



75. Geburtstag des TSV Nord Harrislee: Gedanken vom 1. Vorsitzenden



*Liebe Mitglieder, Freunde und
Unterstützer des Vereins,*

75 Jahre – sind nicht zu schaffen ohne Durchhaltvermögen, Offenheit, Ehrgeiz, Selbstbewusstsein, Beharrlichkeit, Überzeugungsarbeit, aber auch Spaß an der Sache und einer gehörigen Portion Willen. Diesen Tugenden müssen meine Vorgänger und andere treibenden Kräfte (und wohl auch ich) in den letzten 7,5 Jahrzehnten gehabt haben, denn sonst würden wir heute weder feiern, noch diese Zeitschrift in Händen halten.

75 Jahre – sind umso beeindruckender, wenn man selbst erst seit knapp 10 Jahren in erster Reihe eines solchen Vereins aktiv ist. 2016 als Spartenleiter und im erweiterten Vorstand gestartet, folgte 2020 die Wahl zum 2. Vorsitzenden und schon ein Jahr später die Wahl zum 1. Vorsitzenden. Diese Jahre haben mir persönlich viele interessante Erlebnisse, Begegnungen, Erfolge, aber auch Herausforderungen gebracht und dennoch kann ich damit nur auf einen Bruchteil dessen zurückblicken, was hier im Verein alles so passiert ist.

75 Jahre – und immer noch nicht müde. Die Zeit ist schnelllebig geworden und dennoch gibt es Sportvereine wie uns und das ist auch gut so. Wir sind die sportliche Heimat für sehr viele Kinder und Jugend-

liche. Das ist unsere Basis und dennoch wollen wir auch für die Erwachsenen und Senioren da sein und Ihnen Sport, Spaß und Geselligkeit anbieten.

75 Jahre – und immer auch den gesellschaftlichen und sozialen Auftrag im Blick. Dieser Auftrag endet auch nicht direkt nach dem Training oder dem Spiel oder dem Wettkampf. Nicht zuletzt deshalb sind wir bestrebt, immer wieder Aktionen ins Leben zu rufen und durchzuführen. Zuletzt waren auch einige Spendenaktionen dabei, deren Erlöse nicht nur für unsere Jugendarbeit, sondern u.a. auch an das Kinderhospiz, das Tierheim oder die Rettung von Kitzen verwendet worden sind.

75 Jahre – sind nur machbar mit engagierten Personen, die oftmals mehr Zeit für den Verein aufwenden als dem Begriff „Ehrenamt“ gerecht wird. Diese Personen gab und gibt es immer wieder beim TSV Nord und dafür kann man gar nicht oft genug DANKE sagen. Abseits des Vereins muss dieses DANKE unbedingt um die Gemeinde Harrislee und unsere Sponsoren und Unterstützer erweitert werden!

75 Jahre – und immer den Sport als Mittelpunkt unseres Handelns. Wir bieten hier die komplette Bandbreite an von Breitensport bis hin zum Leistungssport. Wo diese Grenze genau zu ziehen ist, ist manchmal schwer zu beurteilen. Zumindest haben schwerpunktmäßig unsere vier großen Sparten Turnen, Handball, Fußball und Leichtathletik den TSV Nord mit Spitzenleistungen auf Landes- aber auch auf Bundesebene immer wieder positiv dargestellt. Und dennoch sind unsere Hobbysportler genauso wichtig wie unsere Leistungssportler und auch das bestärke ich gerne noch einmal an unserem Geburtstag.

75 Jahre – wird man nicht alle Tage und so ein besonderer Meilenstein muss gefeiert werden muss! Also lasst uns feiern!

*Viele Grüße,
Euer Dirk Storm*

PS: Und wir haben gefeiert – und wie! Morgens gab es tollen offiziellen Empfang und abends dann seit langer Zeit mal wieder eine große Party in der Aula. Man munkelt, dass die letzten Gäste erst in den frühen Morgenstunden nach Hause gefunden haben... auf den nachfolgenden Seiten findet Ihr ein paar Fotos von den Feierlichkeiten!

75. Geburtstag des TSV Nord Harrislee: Aufklärung vom 1. Vorsitzenden

Der 75. Geburtstag muss gefeiert werden – das ist klar. Sowohl in der Chronik als auch im „allwissenden“ Wikipedia und nicht zuletzt aus den Erzählungen wissender Mitglieder findet man den 08.03.1950 als Gründungsdatum.

Mit Blick auf das anstehende Jubiläum wurde bereits 2024 der Kalender gezückt und siehe da: Der 08.03.2025 ist ein Samstag! Also wie gemalt für einen runden Geburtstag. Das Datum wurde aufgrund der vermeintlich eindeutigen Aktenlage gar nicht weiter hinterfragt. Irgendwann im Herbst 2024 sendete ich eine E-Mail an den Landessportverband, um das Jubiläum anzumelden. Die immer hilfsbereite Frau Meyer antwortete recht schnell und teilte mir ihre Verwunderung mit, da der TSV Nord laut ihrer Aktenlage bereits auf die 80 Jahre zugehen würde (Gründungsdatum 1946!).

Unter Einbindung des Kreissportverbandes und nach einem Blick in die Archive können wir nun lückenlos aufklären:

1. Der TSV Nord entstand aus dem Kupfermühler Sportclub vom 06.01.1946 und dem Harrisleer Sportverein vom 01.08.1947.

2. Im Jahre 1949 wurde beiden Vereinen offenbar klar, dass 2 Sportvereine in einer relativ kleinen Gemeinde mindestens einer zu viel waren – daher entschied man sich zum Zusammenschluss. Dieser Zusammenschluss wurde Ende Mai offiziell besiegelt und zum **01.06.1949** vollzogen. Damals noch als „Sportvereinigung Kupfermühle-Harrislee“.

3. Am **08.03.1950** wurde dann die Namensänderung zu „TSV Nord Harrislee“ beschlossen und die Vereinsfarben grün-weiß gewählt.

Laut Aktenlage ist somit unser Gründungsdatum der 01.06.1949 und lediglich unser Tag der Namensgebung der 08.03.1950.

Ob der 100. Geburtstag dann formell korrekt im Jahr 2049 oder in Anlehnung an unsere heutige Feier im Jahr 2050 gefeiert wird, überlasse ich gerne meinen Nachfolgern. Vom Wochentag muss man es nicht abhängig machen. Beide potentiellen Tage wären ein Dienstag! 😊

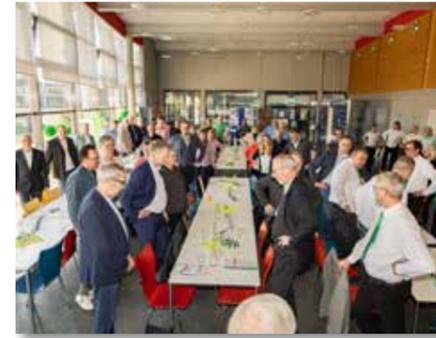
Viele Grüße, Dirk Storm



Der Vorstand des TSV Nord Harrislee in den 90-er Jahren:

Vorne v. links: Wilfried Lemm (1. Vorsitzender), Manfred Block (Schriftwart), Peter Bohn (1. Kassenwart)
Mitte v. links: Jens-Uwe Boysen (Sportwart), Wilfried Mast (2. Kassenwart), Claus Bargiel (2. Vorsitzender)
Hinten v. links: Sönke Thiessen (Jugendwart), Detlef Siebel (Pressewart)

75 Jahres-Feier des TSV Nord Harrislee...



...der Empfang

75 Jahres-Feier des TSV Nord Harrislee...



...das Fest



75 Jahres-Feier des TSV Nord Harrislee...

...die Fotobox



Aktuelles aus der Leichtathletik-Abteilung des TSV Nord Harrislee



Seit der letzten Ausgabe hat sich wieder einiges bei uns in der Leichtathletik-Abteilung getan.

In der Wintersaison waren wir bei Wettkämpfen in Bredstedt, Silberstedt, Sörup und Flensburg am Start. Seit den Osterferien findet man uns bei (fast) jedem Wetter draußen auf dem Sportplatz. Bis Ende Juni waren wir bei den Kreismeisterschaften im Einzel und im Mehrkampf am Start sowie bei einem Sportfest in Kiel, dem Werferabend in Fehrdorf und den Landesmeisterschaften in Kiel für die Altersklasse U16 sowie in Lübeck für die Altersklasse U18 in den Einzeldisziplinen.

Kurzum: Die Sparte wächst munter weiter (inzwischen über 150 Mitglieder!!!) und damit steigt dann irgendwie fast zwangsläufig die Anzahl an Wettkämpfen im Jahr. Die Kinder und Jugendlichen fordern das Trainerteam und die Trainer fordern die jungen Sportler und das ist auch gut und richtig so.

Hallen-Kreismeisterschaften und Sportfeste

Für die Jüngeren gab es zwei Kreismeisterschaften und für die Größeren zumindest eine Meisterschaft. Die Medaillen und Bestleistungen aufzuzählen, würde ein Sonderheft rechtfertigen. Im Kreis gehören



wir über alle Altersklassen in der Jugend inzwischen durchweg in die TOP 3. Das sieht man dann halt auch bei den regionalen Wettkämpfen.

Tolle Leistungen nehmen wir gerne mit, aber vor allem Spaß soll es machen. In Bredstedt waren z.B. fast 300 Kinder am Start in einer super Leichtathletik-Halle mit einer Laufbahn und einer Sprunggrube in der Halle – Wahnsinn!

Anstatt alle Leistungen aufzuzählen, zeigen wir hier lieber ein paar Fotos.

Kreismeisterschaften Mehrkampf in Schleswig sowie Einzel in Silberstedt

Die Freiluft-Saison startete für uns direkt mit den Kreismeisterschaften Ende Mai in Silberstedt und Ende Juni ging es mit den Mehrkämpfen in Schleswig (Drei-, Vierkampf und Fünfkampf je nach Altersklasse) weiter.

Es gab jeweils eine wahre Medaillenflut und diverse Bestleistungen für unsere Sportler. Wenn wir hier von Bestleistungen reden, stecken dahinter sogar diverse Einträge in die Landesbestenliste Schleswig-Holsteins. Mit Stand Ende Juni tauchen unsere jungen Sportler etwa 20 Mal in den Top-10 des Landes auf, die Plätze 1-3 sind mehrfach dabei!



Auch hier gilt: Die einzelnen Leistungen aufzuführen, würde hier den Platz sprengen. Dafür möchten wir hier lieber einige Fotos aus den beiden Wettkämpfen zeigen.

Werferabend Fehrdorf

Ende Juni waren wir zum zweiten Mal bei einem Werferabend am Start. In Summe reisten wir mit 5 Athleten (Fynn, Emmanuel, Julia, Mattis und auch ihr Trainer Dirk) an und waren auch hier äußerst erfolgreich im Kugelstoßen und beim Speerwurf. Alle Starter gingen jeweils mit persönlichen Bestleistungen nach Hause.

Landesmeisterschaften in Kiel und Lübeck

In Kiel fand die LM Block für die Altersklasse U16 statt sowie eine offizielle Talentsichtung für die Altersklasse U14. Unsere tollen Nachwuchsathletinnen Hannah und Julia konnten hierbei mächtig auf sich aufmerksam machen. Hannah holte Platz 1 mit 4 Bestleistungen und Julia kämpfte sich auf Platz 5 in ihrer Altersklasse. Damit gehören sie beide ganz offiziell zu den Besten in ganz Schleswig-Holstein! Hannah wäre damit eigentlich Landesmeisterin – wenn es diesen Titel denn für Jugendliche unter >



14 Jahren geben würde. Im nächsten Jahr darf sie dann aber auch ganz offiziell um die Medaillen kämpfen!

In Lübeck waren Jean und Mattis bei der Einzel-LM am Start und wollten in 3 Disziplinen sehen, wo sie im Landesvergleich stehen. Leider verletzte sich Jean direkt bei der 1. Disziplin, so dass Mattis ab dann alleine für den TSV Nord im Einsatz war. Bestleistungen im Weitsprung und über 400 m waren die Belohnung. Mit beiden Leistungen hat er sich in den Top-10 des Landes etabliert. Das alles als junger Jahrgang – Respekt! Im nächsten Jahr soll es



dann auch dort um Medaillen gehen und evtl. ist dann auch die ein oder andere Qualifikationsnorm für Norddeutsche Meisterschaften machbar.

In der Leichtathletik muss man immer „harte“ Normen erfüllen, um zu überregionalen Meisterschaften zu fahren. Das erhöht das Niveau und ist daher natürlich ein gesunder Ansporn, sich beständig zu steigern.

Uns geht es in Summe vorrangig um persönliche Steigerung und Weiterentwicklung, aber offizielle Meisterschaften besuchen zu dürfen, macht natürlich auch Spaß.

Trainingszeiten für den Sommer:

Unsere Trainingszeiten für den Sommer haben wir etwas ausgeweitet, um den größer werdenden Gruppen besser gerecht zu werden:

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Ort
Montag	15.00 – 16.00 Uhr	3–5 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Montag	16.00 – 17.30 Uhr	6–9 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr	10–17 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Freitag	15.30 – 17.00 Uhr	8–17 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Freitag	16.30 – 18.00 Uhr	ab 14 Jahren	Holmberghallen/Sportplatz

Abteilungsleiter Leichtathletik-Sparte & Trainer:

Dirk Storm · Telefon 0151/14280602 · E-Mail: leichtathletik@tsv-nord-harrislee.de



SPORT MÖLLER

Rote Straße 2 · 24937 Flensburg

Tel. 04 61 / 2 58 67

www.sportmoeller.de

Treib' Sport bei Nord!



Unser Sportangebot:

- Badminton
- Bogenschießen
- Budo
- Fußball
- Handball
- Koronarsport
- Leichtathletik
- Nordic Walking
- Rollsport
- Schwimmen
- Sportabzeichen
- Tischtennis
- Turnen
- Volleyball

Ob Freizeit- oder Leistungssportler, Jugendspieler oder alter Hase, konditionsstark oder einfach nur interessiert an Bewegung: wir sind die richtige Adresse für Sport, Spaß und Dich!

Mit ca. 1500 Mitgliedern sind wir der größte Sportverein in Harrislee.

Komm vorbei und mach mit!

Alle Sportstätten liegen im Schul- und Sportzentrum Harrislee und sind somit sehr zentral und gut erreichbar.

Weitere Informationen erhältst Du in unserer Geschäftsstelle oder auf unserer Website.

Geschäftsstelle des TSV Nord Harrislee e.V.

Sporthalle Holmberg · Holmberg 20 · 24955 Harrislee

Telefon 0461/72411 · E-Mail: kontakt@tsv-nord-harrislee.de

Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils 17.00 – 19.00 Uhr

Besuche unsere Vereins-Website und erfahre mehr über uns:

www.tsv-nord-harrislee.de

Erfolgreiche Saison der Tischtennispartie – Wachstum, Erfolge und neue Impulse



Die Tischtennispartie des TSV blickt auf eine – gemeinsam mit Grün-Weiß Flensburg – äußerst erfolgreiche Saison zurück. Die Mitgliederzahl ist in der vergangenen Spielzeit stark gewachsen, von 35 auf 50 aktive Spielerinnen und Spieler. Diese positive Entwicklung hat der Verein nicht nur registriert, sondern aktiv unterstützt. Im Zuge des Mitgliederzuwachses wurde kräftig investiert – unter anderem in zwei neue Tischtennistische und diverses Material für den Spielbetrieb in der Liga.

Auch sportlich gibt es erfreuliche Nachrichten: Die Damenmannschaft, vor einem Jahr in die Verbandsliga aufgestiegen, konnte sich dort behaupten und erreichte einen soliden 7. Platz. Der Klassen-erhalt war damit gesichert – ein starkes Ergebnis in

der ersten Saison auf diesem Niveau. Für die neue Spielzeit stehen zwei Neuzugänge bereit, mit deren Einsatz das Team das Vorjahresergebnis womöglich noch verbessern kann.

Auch bei den Herren gab es Erfolge zu verzeichnen. Die 1. Mannschaft spielte lange um den Aufstieg in die Bezirksklasse mit, musste sich letztlich aber mit einem respektablen 4. Platz zufrieden geben. Einen echten Coup landete hingegen die 4. Mannschaft. Nach Platz 5 zur Winterpause blieb das Team in der Rückrunde ungeschlagen. Da sich die Konkurrenz gegenseitig die Punkte nahm, sprang am Ende noch die Meisterschaft heraus – ein bemerkenswerter Saisonverlauf.

In der kommenden Saison ist die Spielgemeinschaft

in jeder der 7. untersten Spielklassen mit einer Mannschaft vertreten – ein Zeichen für die beeindruckende Breite und Aktivität in der Sparte.

Auch im Bereich Inklusion und Gesundheitssport setzt die Tischtennispartie Zeichen. Die PingPong-Parkinson-Gruppe des Vereins war ebenfalls wieder aktiv. Spieler Chris nahm an den Deutschen Meisterschaften teil und erreichte im Einzel einen hervorragenden 5. Platz.

Organisatorisch wurden die Ziele höhergesteckt: im Zusammenhang mit dem Jubiläum (75 Jahre) luden Tischtennispartie und PingPongParkinson gemeinsam erstmal zu Turnieren in die große Halle ein. Samstag fand ein PPP-Turnier statt, nur für Parkinsonerkrankte, bereits das 8. In anderthalb Jahren. Durch die Nutzung der größeren Halle und den Einsatz geliehener Tische konnten etwa doppelt so viele Spieler wie in der Aula teilnehmen, die erneut mehrstündige Anreisen in Kauf nahmen um beim TSV Nord spielen zu können. Den Sieg schnappte sich wie erwartet Karl Friedrich Kern. Frank Peters, der beste Spieler des TSV Nord erreichte einen hart umkämpften 4. Platz.

Sonntag gab es ein Turnier für alle Spieler mit Spiel-

berechtigung im Ligabetrieb. Auch hier waren die Gäste nicht nur wegen der Würstchen gekommen, mit denen Heico Spieler und Gäste versorgte. In der Klasse 1201-1400 TTR gelang jedoch mit Markus Stühler einem Spieler der SG Grün-Weiß/Nord ein beeindruckender Heimsieg.

Nach mehreren von TSV und PingPongParkinson gemeinsam organisierten lokalen Turnieren, in denen die Parkinsonerkrankten von wenigen Ausnahmen abgesehen, unter sich blieben, ist für September ein besonderes inklusives Turnier geplant: Spieler mit und ohne Parkinson werden gemeinsam antreten – und das die ganze Nacht hindurch. Dieses sogenannte Nachtturnier der Inklusion soll sportlich, verbindend und ein echter Höhepunkt im Vereinskalender werden.

Fazit: Die vergangene Saison war geprägt von Wachstum, sportlichem Erfolg und innovativen Ideen. Mit einem gestärkten Team, neuen Mitgliedern, zwei motivierten Trainern (jetzt mit C-Lizenz) blickt die Sparte voller Zuversicht auf die kommende Spielzeit, in der die Nachwuchsförderung im Mittelpunkt stehen soll.

Chris Nierzwicki

Wir gratulieren zu **75** Jahren

Der Optiker für Sportler

AUGENOPTIK GEIST

Am Markt 4 – 24955 Harrislee

0461 90 97 97 0
moin@augenoptik-geist.de

Jetzt Termin vereinbaren!
www.augenoptik-geist.de

Volleyballturnier der Freizeitmannschaften am Dienstag, 25.3.25



Am Ende war es ein megacooler Abend, mit einer vollen Halle auf drei Spielfeldern, einem leckeren Buffet und einem kompletten Turnierplan in zweieinhalb Stunden – die Finalteilnahme gegen die erste Mannschaft des PSV war dazu Balsam für die Seele nach einer, naja sagen wir mal, etwas unterdurchschnittlichen Saison.

Aber von vorne. Der Freizeitvolleyball unterscheidet sich vom normalen Wettkampfsport dadurch, dass alles etwas lockerer genommen wird, Spiele während der üblichen Trainingszeiten stattfinden und die Wochenenden damit frei bleiben. Gespielt wird in gemischten Mannschaften mit mindestens zwei Männern und mindestens zwei Frauen. Der Spaß steht deutlich im Vordergrund.

Ein Turnier am Wochenende kam daher nicht in Frage. Trotzdem wollte die Sparte gerne etwas zum Jubiläum des Vereins beitragen. So entstand also die Idee eines Feierabendturniers, bei dem in kürzester Zeit durch Begrenzung der Spielzeit auf 10 Minuten pro Satz (statt wie üblich bis 25 Punkte) von der



Gruppenphase bis zum Finale durchgespielt wird. Auch auf Schiedsrichter wurde verzichtet und auf Fairplay und Goodwill der Mannschaften gesetzt.

Die Einladung ging an alle Freizeitmannschaften im Ligabetrieb, also etwas mehr als 15 Teams. Die Resonanz war erst nicht überwältigend, aber der PSV rettete das Turnier am Ende mit der Teilnahme von drei vollen Besetzungen. So waren dann sechs Mannschaften am Start, die sich zunächst in zwei Gruppen begegneten, bevor die Plätze ausgespielt wurden. Und der Plan ging auf. Die Stimmung in der Halle war die komplette Zeit über super und auch unser etwas improvisiert zusammengestelltes Buffet kam gut an. Für den Turniersieg hat es zwar nicht gereicht, dafür ist der PSV dann doch zu gut, aber das konnte uns die Laune nicht verderben.

Auch im Nachgang erreichten uns noch positive Rückmeldungen. Gut möglich, dass es sich rumspricht und sich eine Wiederholung dieses Experiments zum Abschluss der nächsten Saison lohnt, vielleicht dann sogar mit noch mehr Mannschaften. Das Niveau ist auch in der Freizeitliga deutlich gestiegen in den letzten Jahren, etwas zu hoch für

uns in dieser Saison, aber wie gesagt: Nebensache. Und dann tut so ein lockerer Abend wieder allen gut, Spaß haben, laufen lassen, beisammen sein, Freizeitsport!

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Tilli bedanken, für die nachträglich übermittelten Grußworte:

Der PSV Flensburg ist der Einladung des TSV Nord Harrislee gefolgt und mit drei Mannschaften beim ausgerichteten Turnier angetreten. Besonders hervorzuheben war die lockere Atmosphäre, die den ganzen Abend herrschte und auch das Buffet war aller Ehren wert. Es ist etwas schade, dass nicht mehr Mannschaften teilnehmen konnten. Sie haben auf jeden Fall etwas verpasst.

Der PSV bedankt sich für die Ausrichtung und wünscht dem TSV Nord Harrislee für die Zukunft viel Erfolg.

Christian Till (PSV-Spartenleiter Volleyball)

An dieser Stelle gehen Grüße raus an Jördis Thieß vom FA/KBA, auch euch ganz herzlichen Dank für eure Teilnahme.



*Wir gratulieren
dem TSV Nord Harrislee
ganz herzlich zu
75 Jahren
sportlichem Einsatz!*

NORD Ausblick

Liebe Sportfreunde, Liebe Leser/-innen,
wir hoffen, die 9. Ausgabe der „NORD“ hat Euch ein wenig Spaß bereitet. An dieser Stelle möchten wir Euch bereits heute einen Ausblick geben, was in der nächsten Ausgabe (folgt im Dezember 2025) mindestens zu lesen sein wird.

- Berichte aus den Sparten zum weiteren Saisonverlauf oder von aktuellen Wettkämpfen
- Berichte von weiteren Sonder-Veranstaltungen des Vereins, die derzeit in Planung sind (Tag des Sports, Mitgliederversammlung u.v.m.)
- Interviews, Impressionen und vieles mehr

Wir wünschen Euch ganz viel Elan für die weitere Saison oder Eure Wettkämpfe, aber vor allem ganz viel Spaß beim TSV NORD!

Für die Leser, die noch nicht bei uns im Verein sind – schnuppert bei uns herein und werdet Mitglied.

Viele Grüße aus der Redaktion

Saubere Energie und schnelles Internet für Dich und Flensburg.

Der Kurs Richtung Klimaneutralität ist gesetzt.

STROM

WÄRME

GLASFASER

TRINKWASSER

E-MOBILITÄT

PHOTOVOLTAIK



Online mehr erfahren

Kundenzentrum

Nikolaistr. 5
24937 Flensburg

Mo – Mi + Fr: 9 – 16 Uhr
Do: 9 – 18 Uhr

**stadtwerke
flensburg**

Lebensqualität ist unser Job.